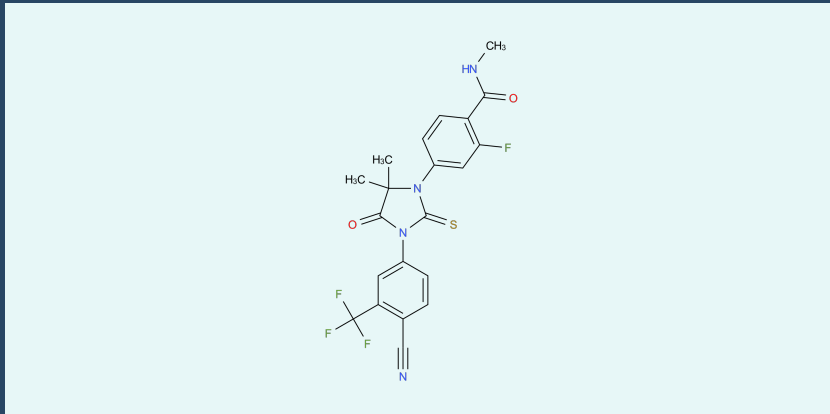


Enzalutamid



CAS

915087-33-1

Status

In Entwicklung

Anfrage

Enzalutamid bindet an Androgenrezeptoren und inhibiert dadurch diese (Antiandrogen). Zusätzlich wird die Translokation in den Zellkernen gehemmt und die Bindung an die DNA geschwächt, sowie die Rekrutierung von Cofaktoren für die Transkription. Dies führt zur Hemmung der Genexpression, die durch die Androgenrezeptoren reguliert werden. Durch den dreifachen Wirkmechanismus unterscheidet sich Enzalutamid von den üblichen antiandrogenen Substanzen. Der Wirkstoff wirkt durch seine antiandrogene Eigenschaft auch bei androgensensitiven Tumoren (z.B. metastasierendes Prostatakarzinom) antineoplastisch.

Beschreibung

Summenformel	C ₂₁ H ₁₆ F ₄ N ₄ O ₂ S
Molekulargewicht	464,44 g/mol
Molekülgröße	niedermolekular
Betäubungsmittel	nein
Grundstoff	nein
Indikationen	Endokrine Therapie

Ihr Kontakt

Marius Hang

International Division
Director API Export